Truntenheit am Steuer. Kriminelles Berbrechen,

Betlin, 18 Mai. Der Reichsführer SS und Chef det beutschen Bolizei, heinrich himmler, erläht im hinblid auf die mit dem verfärtten Ausstungsvertehe in der letten Uoche wieder angeliegene Berfehrsunsallturere folgende ernste Warnung an alle Bertehrsteilnehmer

Der Bfingftvertehr hat wieder eine erhebliche Unabl von Toten und Berlehten durch Berfehrsunfalle ge-bracht, die einwandfrei auf einen übermäßigen Alfoholgenuß von Kraftfahrern, Radfahrern und Fußgangern gurudzuführer

Bufunft werden alle Schuldigen an Bertehrsunfallen, In Juliust werden alle Schuldigen an Berteftesunfallen, bei denen übermäßiger Alfoholgenuß durch die polizeiliche Blutunterlachung seitzestellt wird, so fort verstäftet und bleiben die zur gerichtlichen Untersuchung in Hoft. Da es nicht zu verantworten ist, das weiterhin durch die Aggellosigkeit und den Leichtsinn einzelner Leben und Gemindheit der Allgemeinheit gesährbet wird, wird Truntenseit am Steuer und im Straßenverlehr sortan als friminelses Berbrechen angesehen und behandelt.

Gerichtsfaal.

Der Boltsgerichtshof tagte in Raffel.

Gruberer Frantfurter Kommunift gu lebenslänglichem Bucht-

prüherer Franklurter Rommunit zu lebenslänglichem Judibman vernreilt.

Kallel, 18. Mai. Bom 12. bis 15. Mei verhandelte der
Bolfsserichtsofe unter dem Borifs von Kollsperichtsrat
Edonwerker in Kallel segen amei frühere führende Kommuniken wegen Borbereitung au einem hodwerralerischen
Unternehmen und wegen Urkundeniölichung. Die gefamte
Berbandlung land aum aröbien Teil in voller Tientlichteit
katt, die Offentlichteit wurde nur in den Hällen ausachfolsen, in denen ein dringendes Etaatsinteresse bes
andelsen, in denen ein dringendes Etaatsinteresse bes
achte Angestagt waren Balter Rahner, der führer gewählche Zambtagsschgeordnete der KVD. lätig war. Er gehörte der RVD, beit Gründung an und war für sie in
ihrenden Eesten ungekanner im mederen Vropingen tätig.
Die betätigt ich verfreiheilt der KVD lätig war. Er nehenden Seisen ungehender in mederen Vropingen tätig.
Die betätigt ich untertinglich in Berlin und sulest in Frankmitt am Main. Den beiden Angestignen wurde ihre boch
vermiertigke Tätigteit für die Biele der verbotenen und aufmitten Zeil nuch ze fin n die, Mit Kildnich auf ich besonverschlichten Seschalten und die Schotzen
von Liebensünglichen verreitelle der Bolfsgerichischer
Kanner zu lebensünglichen verreitelle der Bolfsgerichischer
knicht der Verreichten Cheper Lith wurde auf wird der beite von

Das Albhören des Mosstoner Senders

Das Abhören des Mostauer Genders tann ftrafbar fein.

Buchthausitrafen für frühere Rommuniften

* Wegen groben Unfus hatte das Amtsgericht Wiesaben den Friedrich 3. zu sechs Wochen haft verurtrift. In
inem Zofal, in dem Karteimitglieder in Uniform derstren und den Deutschen Gruß entdoten, erwiderte 3. in
ingendem Ton: "Gott grüß die ..." In dieser honten Fachenen Tent zu als man eine prosogierende haftung.
der Deutsche Gruß ist zu reipektieren und zu erwidern, so wie in der Urteilsbegründung der Berufungsinstang, die Berufung hatte feinen Erfolg, sie murde veimorfen, es lieb bei den sechs Wochen Halt. In wurde veimorfen, es lieb bei den sechs Wochen Halt. In einem Berhalten lah an einen Tototel zegen den Deutschen Gruß, woran die Belte Anstoß nahmen.

einzog nahmen. ** Ald Bunich teilen wir in Ergänzung elerer Melbung in Ar. 109 vom 13. 5. 1937 mit, daß die fen Bergehens wider das feimende Leben verurieifte eine Et. nicht personengleich ist mit Gelma Gteig, arstraße 19.

Was ift Helium?

Die Erbe ichwigt banernb bies Ebelgas.

gases in der Welt entgegenstehen.

Die Bereinigten Staaten von Amerika haben im Jahre 1823 und 1927 Geiste erlassen, dahre 1823 und 1927 Geiste erlassen, die westehen, het wie die der Staaten auszuführen. Damit hat sich Amerika als das iast alleinige herfiellungstand bes nich terundaren heliumgales sür die Welt ein Monopol getichert. Eine gewisse Eristinden "Macon"-kufsichtingstand die Krässben Moosevelt erflätze, tünstighen Krässben Staaten haten helbung das Prässischen Moosevelt erflätze, tünstighin würden die Bereinigten Gtaaten heliumgas auch den anderen Ländern siellen hier ingenung kellen. Brattlich auch gest Bertigtung in ellen. Brattlich dat diese damalige Erflätung des Krässischen Noosevelt erflätzen bisder noch nichts an dem bestehenden Ausjuhrverbot geändert.

noch nichts an dem bestehenden Ausjuhrverbot geändert.

Hellum ist ein Edelgas, d. h. es läßt sich mit feinem anderen Stoli chemisch verbinden. Das bedeutet, doch so nicht derennbar ist. Am 18. August 1868 entdeckten Zansten, Ordver um Kransland möhrend der Sannenstinkernis im Sonnenspettrum eine Linie, die ist deht noch nicht bekannt mar. Es war dies eine num helfgelbe Linie, die in der Käche der Kartiumlinie Jag. Man schrieb dies Keuenbeckung einem dies Abhin undefannten Element, dem Sonnenstoff, au. Deshald nannte man dies Element auch heltum, nach dem Griechtschen beits deht dem Griechtschen beits deht der Griechten Linie zu die Konnenstoff, au. Deshald nannte man dies Element auch heltum, nach dem Griechtschen beitsche die Scholika der die Konnenstoff der Viellen der Großen de

Da die mit Heilum angestellten Berjuche sofort ergeben batten, daß das Gas nicht brennt und nicht explosiv sie, und helten daß das Gas nicht brennt und nicht explosiv sie, und helten mit leinem Gewicht von 0.18 Gramm des Beichtelte Gas die — es ist etwa doppelt so schwer wie Wasserstelle Gas die — es ist etwa doppelt so schwer wie Wasserstelle das der eine Karschlag auf, zur Fullung von Gasballons sünftigdin nur noch Heltum zu verweden. Diefer Vorsächag, der wohl durchaus ernst gemeint war, wurde damafs in der Welt nur deskals das lächerlich empfunden, weil es zu der Zeit Helium nur in ganz geringen Wengen von Kubstgentimetern gab.

Da entbedte man plöjlich in Amerika ein ganz neues Vortommen des Heliumgales und zwar in dortigen Erdgasguellen. In Texas, Ontario und Kanias wurde nun Helium ung gtoßen gewonnen. Aurekt ischän men die Selamtgewins nung des Heliums in Amerika auf etwas über 650 000 Kubikmeter im Jahr. Doch jind diese Jahlen erft das Erzebnis einer höchstenden auch dem leisten Etand der modernen Technit.

Technik.
War — wie bereits gejagt — schon 1896 einmal ein Vorschaug gemacht worden, Ballons mit Helium zu füllen, so erhod im Weltstrieg der Chemiker Ramsay 1915 erneut diese Forderung, Amniqu und eine Andänger gingen duom aus, daß es aus Gründen der Betriebssicherheit ebenso wie um militärtigker Notwendigkeiten willen undedingt er jorderlich sei, alle Ballons und Lutstischie und militärigker Notwendigkeiten willen undedingt er jorderlich sei, alle Ballons und Lutstischie mit dem nicht bernnbaren Hellumgas zu füllen. Gerade im Kriege war

dies besonders wichtig da ein einziges seindliches Brandselchoff ein mit Kassertossages gesülltes Luftschiff losot zur Exploiton deringen mußte. Die Anregung Kamlaas südrte gur Unterjuchung der nandischen bestimmauellen, während in den Gereinigten Staaten diese Forderung zur Unterjuchung und Auswertung der dortigen Quellen seit dem Sahre 1917 verwirtlicht wurde. An Aadre 1918 errichtete das amerikanische Marineministerium dei Gesuchwerte zur Gewinnung und Berwertung des Seltungsoles. Im großen wurde dann der Betriech im Januar 1921 im amerikanischen Lindes Bersuchsweste aufgenommen.



Unfer Bild zeigt (oben) eines ber großen amerikanischen Heliumwerke, die Fabrit der "Rentuch H. D. Company", in Dezter, Unten: mit riesigen Rompressoren wird das Helium, das mit einem Gehalet von 1 Progent aus Gasquellen firömt, nach der Konzentration in Stabstlacken geprest, in denen es zum Luftschissischen geschaft wird. (Erich Zander, Archiv, K.)

Die Lebensdauer einer Heliumquelle beträgt nach bem Urteil der sührenden Chemiter 3—20 Jahre. In sich klingt dies nicht lehr verteikungsvoll. Demgegenüber ist aber auf die Ansicht der maßgebenden Fachleute zu verweiten — dies glit besonders sür Amerika — daß die Jahl der Heliumquellen salt unerschöpflich sei. Es wird behauptet, daß es bloß einer eingehenden Untersukung der oderen radiosationen Schicht der Erdlruste bedürfe, um immer wieder neue Heliumvorfommen zu entdeden. Es ist sogar von jademännischer Seite das Wort geprügt worden: Die Erde ichwist dauernd Helium.

Indiege dukende Jectum.

Interestant ist, daß bis zu dem Zeitpunkt, als Amerika mit seiner Größgewinnung des Heltums begann, die Gesamte menge des überdugt verlügderen Heltums auf der ganzen West von 1918 nur vier Aubikmeter betrug. Diese vier Aubikmeter wurden baher auch solt nur zu wissenschaftlichen und Berschaftliche munt Berschaftliche nung und interestent wirtschaftliche oder mitstärische Sedeuntung. Der Breis sür Heltumgas war deshalb auch unressponisch doch. Er dertug etwa 250 000 AM. pro Aubikmeter und sont auf 50 AM. pro Kubikmeter, nachdem das Lindwert in Betried genommen wurde. Jurgeit beträgt joger der Herklingspreis des Heltums in Amerika nur 75 Pennig pro Kubikmeter.

Das erste Luftschiff der Welt, das nun mit Heltumgas gesultt wurde, war "C 7" mit 5000 Kubilmeter Inhalt. Im September 1923 tonnte man schon die "Schenandoah" mit 54000 Kubilmeter Seitumgas süllen Kraftsschich Erringe batten in der Jwischengeriert, geden, daß man dem Heltum 15% des hilligerten Wasserkolfpasse beschen tonnte, ohne das des Gemisch die Gigenschaften des Heltums, nämtsch Undrennbarteit und Richterplodierbarfeit, verlor. (Die "Schenandoah" brach im September 1925 bei einem Sturm vollfommen entzweit."

Bermischtes.

gegen Reuinsetlichen autabriede.

Sebiliche Epileipie — durch Adugendiaguoje einmandstei seitgestellt. Das sichere Erfennen der echten erdischen Epilepsie, ihre Unterscheidung von anderen Formen der Balliuch; die — wie der manchen hirmverleisten des Krieges nicht erblich bedingt find, ihr deute von gang besonders großer Bedeutung im hindlic auf die Erdbiologie. Die Anterschedung ihr um aber im nielen Hallen ausgerordentlich schwierig. Als eines der wichtigken Unterschungsvereighen ist neuerdings die Königendarstellung der vorher mit

Luft angefüllten Gehirnfammern anzulprechen. Wie die "Umichau in Willenschaft und Technit" (Frankfurt a. M.) ausssührt, konnte Dr. Le au den ih al von der Konner Universitäts-Verventlinit an 225 Epileptitern diese Unterstüdungsmethode nachprüfen. Er sand, das nur in einen Jehntel der untersuchten Fälle das Kontendib der Ghöbels und Gehirns normal ill. Dauer und Echwere des Leibens lassen ill. Dauer und Schwere des Leibens diesen sich allen sich allerdings aus den Abweickungen nicht ablelen Jeden eine für Erbeitesse, uppischen Bertwarden unterstüdungsverfahren eine für Erbeitesse, uppischen Bertwarden unterstüdungsverfahren ein boher Wert aus dem in der den kannen Reihe von Fällen wurde mit ihrer Silfe ein dem Leiben zugarunde liegender trankfohrer Voges feltgestellt, der mit der echten Epilepse nur die äußeren Erscheinungen gemein hatte.

Wetterbericht des Reichswetterdiensies. Musaabeort: Frantfurt a. M.

Witterungoaussichten bis Donnerstagabenb: Bechielnb bewöltt und einzelne Regenfalle, bei lebhaften westlichen Winden etwos frifcher.

Wallerstand des Rheins am 19. Mat: Biebrich: Begel 2,42 gegen 2,48 m gestern; Bingen: 2,66 gegen 2,71 m gestern; Raing: 1,75 gegen 1,78 m gestern; Raub: 3,08 gegen 3,12 m gestern; Köln: 3,24 gegen 3,31 m gestern.

GEBT

den Tieren täglich und öfters frisches

TRINKWASSER

Bronchitis, Asthma

Weicher Lastwagen führt demnächst leer nach Bad Deynhausen

oder kann Teilladung von 1200 kg mitnehmen? Mitteilung an Rheingau Elektrizi-tätswerke A.-G., Eltville a. Rh

Das Werben im Wiesbadener Tagblatt eine gutverzinsliche Unlage

Rabriolett

bis.1,5 Lih gelucht. Ang. Hreis u. B. an Tagbl. H

Flascher

E. Klein

Berloren Gefunden

g. Bell

Stellen-Angebote

Frijenje eber Damenstrifeur i. L. Bett a. Aushilfe gel. Buchs, Rbeinstraße 94.
Perfette

Frifeuje gel. Georg Klipfel, Wilhelmitr. 4. In. Mädden f ichte Rabard. icht Bernstorf, irchaasse 19.

Meinmädchen

atte in Küde u. Sausbalt. für Arstedausbalt. für Arstedausbalt. für Arstedausbalt. für Arstedausbalt. des Ar itellen margen pon 158—154 un on 5 5 35 Uhr. Chông the Connenberger Cirake 2a.

Buh. unb Leavimabden mit Kabrad actual.

Stude und gefundt.

Studenbenbille vorm. gel. Without the worm. gel. Without the leaving the limit to 17, 2 1 Wannible Actual Connenberger Connenberg Connenberg

Rildjenmädchen für die Städt. Aranfenanfialt. Miesbaden. Meid. täal. 8 b. 13 Uhr im Aat-baus. Im. 60.

sur Obitbaum-oflege uim, eines 3½ Morg. grot. Grundliuds in: Biesbaden gel. Ang. u. S. 685 an Tagbi.-Berl. Gin Ruchenmäde. Luisentrage 14. Rüchenmädchen Geschättsdiener

in Reitaur.s Betrieb erfahr. gelucht. Café Europa. Wiesbaden. Wilbelmitr. 36. Riidenmabden gelucht.

gefernter Me-chanifer, Schloff, eventuell Uhr-macher, wird für Jahresvolten aufgenommen, Mutomaten, Reitaurant, Langgalie 34. Restaurant Rotes Saus Kirchgasse 76. Mädmen

ir größeren bausbalt ist ober 1. Juni geiuckt. Borsuit, von 11—1 und 4—5 Uhr

Unitanb, fleif m. gut. Zeugn., erf. i. Rochen u. all. Hausarb., in 3-B. Hausarb., bet gut. Geb., gel. Ung., u. E. 887 an Taghl.-Berl.

Mädchen f. Sausarb, fof. gei, bei 40 RM. freiem Lobn. Bebergaffe 36.

Mädhen loi, gel. Kraft, Luzemburg-ftrafie 7. Laben,

Mädmen

Mädchen mit guten Koch- Malch u. Bub-fenntniffen gel. plate an. Ang. Kirchgalie 44.11 E. 687 T.Berl.

Tüchtige Bezieherwerber

bie eine erfolgreiche Arbeit unter weinlicher Begehtung der ABR, nachweisen fonnen, von bebettens-bem Berlag für Familien-Zeit-lörift (mit bervortagender Ber-lätzusergittung nach Benghang, Zahrtwergittung nach Benghang, Zagesibergie, ausbaufen, Erbens-

Tunges Mädchen

Sausbalt Mädchen tagsüber gelucht Ang. I.686 I.B

Saushalt-

hilfe

stundenweise, ebr sauber, su verlässig, mit Rähfenntnissen gesucht. Borzu

Mantiche Perfonen

Gewerbliches Perional

Junge

Stellen. Gefuche

Betbliche Berfonen

Serrich. Röchin nit beit. Empf., pelde auch ein. dusarb, übern. fucht Stelle. Ing. v. 5, 686 n. Tagbl. Barl.

Sausgehilfin m. langl. Zeugn. jucht Stelle sum 15, 7., am liebit. bei älterem Ebe-raar. Angebote unter L. 686 an Tagbl-Berl.

Gäriner.

Mr. 113.

Ja. Mann lucht Belchäftig. Malchinenicht. Stenogr. Bucht. Rachm. u. Albe. Stunden. Ang. G. 687 T.Berl.

Raufman, Personal

Suche tagsüber in fi genil. Hausbalt joiort gesucht. Borzustellen von 12 dis 3 Ubr Sonnenberger Strake 68, 1. In 2-Personen-dausbalt für meinen 16i. Sohn Berfänfer-lebrlingsftelle al. w. Branche.

bewerbliches Berlonal

Benekiides Petienal
Bert. 1. Herr. n.
Dam. ArrieurMindoner, ludit
lof. Dauerkell.
Ang. m. Robinang.
an M. Worle.
Treditingsbauien M. 17.
Gelernter
Chauffeur
26 Sabre, lobig.
in ungelindigt.
Stell. 10 Sabre
bauienthe fahrrotzle. ludit fid.
an becandern
Tragel. Seri.
4 A. Sabre
dan ungelindigt.
Chauffeur
Chauffeur
Chauffeur
Chauffeur
Chauffeur
Chauffeur Chauffeur

Diener langi, Beugn, bus exit. Hauf, ucht Etell, Hans Lober, M3.-Mombach, Weinbergitz, 24

Heigenbert ufm.) birten wir (speliftens, ent. enowym, jedoch unter Angabe der Chiffen, dem Arbeitsluchenden pariidzusenden. Der Derlag.

Bermietungen

1 3immer 1 Summer.

Geiffilahe 24
1 Sim, m. Riide
(Maniatze) an.

M. Frau z. v.
1 Sim, m. Riide
und Jubehör
ferfielalfbalber
für 35 PR, aum
1. Sali su vm.
Railer, m.
Railer, d. 3
Genobenfr, 6, 3
3 Simmer.

2 3immer

2-3.-Bohn. mm 1. 6, 3u vm. Möbelbaus Brand, Bleichtraße 34.

Steichtraße 34
2-3 im. Asohn
mit allem Aub.
Bart. measunsbelber lof. ober
1 Juni an verm.
Oranienitr. 54.
M. Canen Bier.
Triebrichtr. 46.
2-61. 27190.
Mrentipiac.
2 Jim. u Sude.
1 7. an verm.
Artobensm. labrides and 17. an verm.
Mrichensm. labrides 20. Mr. Mrau.
16. 886 Z. 23.
Teilmobnung. Teilwohnung Zäimmer m. K.-Benuk... an ruh. Mieter abzugeb. Abr. au erfr... im Tagbl.-Bl. Za

3 Bimmer 3. 3im. Bohn. Moelheiditr. 12, Bartenh. 1, St., ofort die verm.

3-3immer= Bohnung Junnes lauberer Mäbchen lucht Stell, tags-ib., nimmt aud Malche u Kut. n ber Abolis-llee, Bahnhois-abe, s. 1. 6. 87 d. ipäter su vm. fåh. Abelbeids-trake 37. 1.

3-3im.-Wohn. Borberd, 2. St., Römerberg 3. tum 1. 6. au vm. Erfrag. Möbel. Saus Brand. Bleichstraße 34.

Suchen Sie eine

Wohnung

Berthold Jacoby Nachf. Robert Ulrich

Haupthüro: Taunusstraße 9

Möbeltransporte

Kabinen-Möbel-Lagerhaus

Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880 2 fomt. möbl.
3immer in Tel.
4 is, 8 acliubt.
Freisangeb u.
6, 888 an T.
7, 888 an T.
7, 100 in Tel.
1 möbl. 3im.
etil. mit Klad.
Laga Nerotal.
aud Keinberg
kr.. Neroberg
kraik Ang unt Goethestr. 27.1

5-3.=Wohn.

5 3immer Adelheidstr. 79 5-3.-Bohn.

in gut, Buftand befindliche fonn 5=3immer=Bohnung

eingerichtetes Bad, 2 große Salt., mit Zubehör obere Abeinftraße, losort zu vermieten Räberes B. I. Wagner, Abeinftraße 108, 6 3immer Bilhelmitr. 16, 1 2bett. 3im. frei.

Taumusitr. 31,3 6-3im. Wohn. mit all, Jubeh. sum 1. Juli su permien.

permieten.

Chône belle 6-3im.-Rohn.
ober Büroraum infort ob. Juäter au bermieten Rabnbofftt. 27-Raberes 9. Rettenmaver 6. m. b. 5.

Eleganie mob. 6-3im.-Rohn.
Rurlage. m. all. 2-3/am.-Billa. au berm.
Silforiefit. 19.
10-11/5 u. 2-4.

Läden und Geidäftsräume

Laben Wellrititraße 41

Jaulbrunnen-itraße 3 3 Ağume für Heidafts- ob. Wohnzweden lofort du vm. Nah. 1. St. 1. Scharnhorititr.46 Werfitait ober Lagerraum, su n. Rab. b. Serbit, Mittelb. 3. ob. Wilh. Adermann Luifenitr. 16. 2. Tel. 24669.

4 3immer als Geidäits-räume Langaalie 54. 1. Etage gans od. gefeilf, loiott zu verm. Wilfa.Mdermann Luijenär. 16. 2. Tel. 24609.

Luswärtige Wohnungen Inediangenbab ich. Et. gans o. get. m. 2 Balt. i. Billa leer su vm. Näh Billa "Rheinland". Echlangenbab.

Möbl. Bimmer und Manfarben ann 1, 6, au prin.
Eriton, Möbels
haus Brand.
Bleichtraße 34

4 3immer

2 uremburgir, 7, 2, m. 3, au per Agreliau, 16, 23

2 uremburgir, 7, 3, au per Millen Millen

allee 25. Bart, 39. Mani, 1of, aren. Friebrids. Br. S. Bith, 1 r. Gut möbl, 3im, au bermeien berrnagsten firohe 4. Bart, 67th, mbl. 3im, an Beruist 3u berm Raileer, Fa. 45. Sochuert, Fa. 45. S Gut möbl. Zimmer

Ren bergerich.

Jounnes

5-3.BOJII.

mit Bad n. Sub.
Richgasse 5. 1.
lefort su verm.
Röh. C. Setter.
Roben.

Live Hinde I. Immet

m. 1 od. 2 Sett.
littek. Robeler, su mit

Robel. S. 2.
littek. Robeler, su mit

Robel. S. 2.
littek. Robeler, su mbl.
Simmer an 5.
press. nu verm.
Richgasse 108.

-Bohntung

do. 2 grosse Balt.
Schemktrobe 108.

mieten. Roberts

mieten. Roberts

Michael S. 2.
lembl. 1. c. mb.
Bohn-Salath.
Bo

Mietgesuche

1: 0. 2:3.:Wohn. von eins. Dame gel. Breisang. u. T. 683 L.Berl.

3 - 3im. - Wohn.

Aurzentrum Stenbenftrage.

Rube, ein gewilegtes Seim, finden Sie in Villa, jeder Romfort, il. M., Liegewiefe, In Vervilegung, erfte Referensen. Ruf 23625.

und Bianlaren
Ghönes leeres
Immer
Bart, in Borparten gelepen,
in ruh Handen
au vm. Dalelbit
auch wet ichöne
leere Manl, on
eins, folibe Frau
oder Ardulein
Mochfeidir. 26.
Barterre, Ede Allt Dame ludi ein Iimmer mit Küde Bentralbeis. ob. 2-3-Akohn. mit Rotfüde u. Zentralbeisama. jum 1. Juli ob. lodt, Richt Erb-geicholi. Ang. u. U. 565 T.-Kerl.

Leeres 3im. fep, Eing., Rähe Hanla-Hotel losori zu verm. 2. M. Franter ftr. 8. Tab 1 Gr. leer. sonn, 3. mit Gas. Licht. Reller, an rub. Berf. Helenen-itraße 27, 2 Us.

9. Maniarde m. eletir. Licht u. Kochberd, nur an Berufstät, o. ält. Berion 3. vm. Walfmühlkr. 30. 1 rechts.
2 leere Zimmer.
Rüche (Pers

Garagen, Stall.,

Schensmittel., Obliv und Gemülenericht in auter Lage, mit Einführung und Waren-beitanb. j. 600.

300. verfaulen.

Ang. u. S. 688.

An Tagbl.-Verl.

Anterendericht verfaufen.

Ang. u. S. 688.

Angefed.

M. Frauenitein.

Derruderight. 3.

Deabt.

Drahts fogterrier-S.

Ginde mit Untonetiiden zu verf. Wutife, Roonftr. 16, 2.

Moofit. 16. 2

Rronfeuchter
darm, Medina,
dieteige m. K.
billis au vert.
Blüderitt. 23.
4 rechts.
Rebon. Gelbeil.
u. 2 Ufft. billia
au vert. Mr. im
Tagbl. 33. Zp
Guterh. Klüder
b. un t. Keiler,
Secrobenitt. 31.
Spb. Vart.
Tagbledfeanf
iche aut erbatt.
untungsbalder au
vert. Malfmühl
iche es Artip.

a. Bentrum von

d. Biesch zu miet

d. Biesch zu miet

d. Biesch zu miet

d. Biesch zu miet

d. Biete ichon ge
d. Biete ichon

Zimmer mit Frühltüd, mögl. mit Klav Ang. u. T. 681 an Tagbl.-Berl

Geldvertehr Rapitalien-Bejuche

4500-5000 RM.

Immobilien Immobilien-Berfüufe

Rapitalanlage

Clegante
3.Fram. Billa.
Kurbausnabe,
su verlaufen.
10 %
Bersiniung bes
Eigenfanitals
nachweisb, Ang
T. 687 T. Werl Immobil. Raufgefuche

Garage i d. Nabe Ring-firde, gefucht. 5. 3. Wagner. Riesbaden, Rheinstraße 108. Tel. 26586.

Unbebautes Grunditüd 22 ar groß, Rähe Meltbohnbol, geeignet als Bau- u. Lagerplat, preiswert zu verfaufen. S. 3. Wagner. Wiesbaben, Kheinstraße 108. Telephon 26586.

Un- und Berfaufe von Grundftüden,

Heiffer, Architett, Ablerstraße 8. ı WIESBADENER TAGBLATT

Bertäufe

Privat - Berfaufe

Din. Möbelltide Büfetts. Tilde, Mair., Betten, Komm., Seleuche fungstörp. u. v. mehr au verf. Donnerst. Freit. 9—12 Frankurt. Straße 45, 1× flingeln. Beg. Auflölung bes Sausbalts gebr. Möbel zu verfaufen Säinergaffe 7. bei Uria.

BMB.. Weterrad mit Seitenwag. 740 com, weger Wegsugs von Brivat su verf Ling. u. M. 687 an Tagbl.-Berl

nevestes Modell mit der idealen patent. Doppelfederung nur RM. 320.-Betten Bequeme Ratenzahlung Dettett
Daumen u. Roßehaar, Bertifo,
Grüßle. Adbemaldine. Walden
Brivact zu vert.
ab 5 Ubr u. jed.
Dau 9-1 Ubr u.
4-7 Ubr. Gith.
Citviller Gird.
Wetauß. fompt.
13- Deflummbirasie 48, Gib. 11.
Metaußett. m.
h. su verfaufen
Geerobenft: 1.2
Z Bergmann Qimmelmann Mauritiusstrate 1

Harmonitas

ar. Auswahl in allen Reltmarten, wie Seiner, Cantulia, Rogals Etandard, Galetia u. a. lowie Meinel Gereialmarten Abeingsde und Kiesdaben in döckfer Kollendung, als Gelesephetisfäufe dade einige weinig gelvielle dochner veriswert abgugeben.

Geibel, Jahrnmentendan Geibel, Jahrnmentendan Ge. Lager in Auftrigen.

Arbeitspferb

niellet Opig, su faul gehadt. Ang. u. B. 688 an Tagbl.-Berl. 100 Stild Völfel su faul gebr. su faul gehadt. Ang. u. E. 686 an Tagbl.-Berl.

Briefmarken

Opel P4

Ope

Raufgejuche

Reiher herb me neu, 89×55, Rohr r., preis-wert au verfeut. Rayentibaler Gtrake 12, 4 r. Rieiner L neuer Rüdenherd au verfaufen. Eelemann, Kirdpalle 62, 4

chweres eich. Schlafzimmer 345 Mk

LEICHER Oranienstraße 6

Schlafzimmer 345 RM. Speisezimmer

Bückericht.
Walche ich eine ic

Rüden
Rüden
Rüden
Reiberidran
Robbane
Ruden
Robbane
Ruden
Robbane
Ruden
Robbane
Ruden
Rude

Sachs-Motor-

Sebr. Schreib-maichine, links-und rechtsleitige Umicaltung, pu faut, gel. Ang Gedanitraße 5. Ariel, 500 cem topfgest. lahtb.. D. u. D. Jahrt.. ichms. Küch. Derb zu vl. Bouillon. Hoebenitraße 18. uf, gel. Ang it Breis und ngabe des Ta rifates unter 564 L.Berl

Olympia Fahrrad "Expreß"

Wirkungsvolle PLAKATE

in unserer Druckerei in kurzer Zeit hergestellt. Schöne, farbenprächtige Papiere, große, leicht lesbare Schriften und geeignete Druckmaschinen stehen uns zur Verfügung, um Plakate wirkungsvoll und anziehend zu gestalten.

HOFBUCHDRUCKEREI



Klavier od. Flügel

full Alphinista an lid natural and lid natural and

Jorhindin entlauf. Abs Sonnenberg Strake 48, Be

an Taghl.-Berl Ranarienvos Euche guterh. Kind u. B. 687 an Taghl.-Berl trake 15. New

Gute Gemälde touit Schutt

oliter

9111

Wiesbadens Maiwochen

KURHAUS-FESTWOCHE

Samstag, 22. Mai, 20 Uhr (Großer Saa

Kurhaus-Festabend KABARETT • TANZ

rische Gesamtleitung: Gustav Jacoby

Lotte Werkmelster, die große Vortrogskünstlerin Melitta Wittenbecher, heitere Lieder. Chansons Reutita Wittenbecher, heitere Lieder, Chansons Rudolf Klaus, der Paganini auf dem Akkordeon Fritz Kullmann und Heinz Schröter, Heiteres auf 2 Flügeln Gottlieb Zeithammer, heitere Gesänge Miriam und Leslie, das sensationelle und moderne Tanzpaar

Orchester: Städtisches Kurorchester Tanzkapelle Eugen J. Kuhlmann

LT WNA-TON-THEATER

Ab heute:

"Die lustigen

Weiber"

Magda Schneider - L. Slezak Ida Wüst - Ellen Frank.

Anfang 4.00 6.15 8.30

Gesellschaftsreisen

7 Tage 3-Länderlahrt:

der Blauen Kurautobusse

RM. 69.

7 Tage Berchtesgadener Land — 23.-29. Mai München — Chiemsee — Buhpolding — Königssee — Berchtesgaden (Salzburg) RM. 79.50

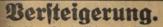
7 Tage Erholung am Chiemsee — 23.-29. Mai München — Chiemsee — Wasserburg a. I. RM. 69.50

7 Tage Schwarzwid — Seen- u. Höhenfahrt Standort: Kappelrodeck Rm. 42.— Preise einschließlich Verpflegung und Personen-Eeförderungsateuer.

Wiesbad. Autoverkehrsgesellschaft

Withelmstraße, a. Verkehrsamt (Theaterkol.) Telephon Nr. 2800t. Niederlage: Zigarren-Schlink, Michelsberg 15 Telephon Nr. 28528.

Eintrittspreise: Parkett 4.- RM. für Dauer- und Kurkarten-Inhaber 3.- RM, Loge (num. Platz) 3.- RM, Rang (nichtnum. Platz) 1.50 RM, Karten im Vorverkauf **nur** an der Kurhaus-Tageskasse



Freitag, ben 21. Mai, ab 9% Ubr, ver-

Taunusitrake 40

Telephon 28459

Telephon 28459

Gefreigt Richertungen Steil. Spiegelichtant. Kleiberichteinfe. Steil. Spiegelichtant. Beifelichten Steil. Spiegelichtant. Beifelsommob. Rechtliche. Rommob. Rufte Buetel, Areben, Außeb. u. Erden Aussautliche. Giel. Kochtiniste. Aimmertliche. Rährlichen Allieblog u. Seifel. Voler-Klubsfeigt, ein. Solau. Seifel. 28-erseile. Hubbo au. Gelel. 28-erseile. Hubbo. Delembirt. weiße Kanf. Challelongue. Weiglieten, Ainberbeiteiden. Anderweite Kanf. Challelongue. Weiglieten, Enderweite Vollege. Bieber. Lann. Ständerahm. Belderbeiten. Aller Beiter. Lann. Ständerahm. Belder in eine Aussauffen. Aufgeberder und Ständer und Ständer und Ständer auf der Alles der A

Versteigerung

Freitag, den 21. Mai cr. vormittags 9% Uhr beginnend, durchgebend obne Baule verfteigere ich in meinen Ber-

Wiesbaden, 9 Luisenstraße 9

neben ber Breug, Regierung,

neben ber Breuß, Regierung.

1 iehr aute Eichen-Sveliesimmer-Ginrichtung (läm.), beit. Buiert, Archens, Aussuarlich, de Leichen Swiftellien, Einett, Archens, Aussuarlich, de Leichtublen, Einett, Archens, Aussuarlich, de Leichen-Seperingimmer-Einrichtung (Bibliotheidranten, 1 Eichen-Severenimmer-Einrichtung (Bibliotheidrant 2 Meter),
1 Wohn lichen-Bücherreag im, Echniserei und Unsaungslatten (3,50 Meter),
1 moh. Eichen-Bücherreag im, Echniserei und Unsaungslatten (3,50 Meter),
1 antifer Barochforeibidrant,
1 miliael, 1 Alavier,
3 Meri-Levalde, 215×305, 200×320, 210×310, Berier-Briden,
1 milie Etandube,
2 milie M

enor. Mig melfibietend gegen Barzahlung. tigung: Donnerstag nachm. v. 3-6 Ubr.

Inlins Jäger latelor, beelt, und bffentlich Latentrafte Butheigeter Latentrafte 8, Telephon 22448

Jahre am Blage beitebenbes Unternehmen Größte und vornehme Musitellungsfale

WALHALLA Film und Varieté Großer künstlerischer Erfolg!



Ein Spitzenwerk

von dem Sie etwas mit

Madame Bovary Pola Negri

nach dem Roman v Gustave Flaubert

YONG-KEE

Krönungsfeier in London

Die Einweihung der neuen Brunnenkolonnade

Anzeigen



im Wiesbadener Tagblatt arbeiten für Sie

> **Esschränke** Clektro- und

Mühlschränke rorath

Kirchgasse 24

Vorteilhafte Bezugsquellen sucht u. findet die Hausfrau immer im Anzeigentell des

Wiesbadener Tagblatt's



Wiesbadens Maiwochen:

Täglich 2mal RUNDFAHRT

durch Wiesbadens Maienschönheit

A b f a h r 1 10 Uhr und 15 Uhr am Verkehrsamt (Theaterkolonnade) Fahrpreis R.M. 2.50 einschl. Besicht, der Sektkellerei Henkell v. Kostprobe

"Blaue Kurautobusse"

Capitol Ein Großerfolg! Liebe

geht seltsame wege Täglich ausverkauft verlängert bis einschl. Donnerstag

4.00 6.15 8.30 suchen Sie bitte die



HARMONIKAS

chrematisch von RM. 29.50 an



billige Rheindampferfahrten Donnerstag und Freitag

Auskunft v. Karten, Sonderfahrte Ur Vereine und Gesellschafte für Vereine und Geseilknatten Wiesbaden: Zigarr. - Schlink Michelsberg 15. Telephon 28528 in Biebrich: Fa. Aug. Waldmann, Rheinufer in Mainz bei der Reedersi Rhei-nische Personen-Schiffahrt August Friedrich, Rheinufer, Tel. 43111.



Kosmos-Krepp 10 Rollen 0.85 frei Haus

Koch am Eck Ruf 26440

lda Wüst

als gerissene, geschäftstüchtige Schenk-Wirtin und als neureiche Fürstlin in einem Luxushalel an

Heinz Salfner

als ewig vom Wodka umnebelter "Fürst", der zum Entsetzen seiner "vornehmen" Frau immer aus der Rolle fällt

Theo Lingen

els Prinz von Illyrien mit einer echten Krone und ebenso echten Schulden, trottelig, lieb, aber biod

Inge List

halt nichts von vertrottelten Prinzen, ste liebt schicke, mann-liche und draufgängerische Chauf-feure, und so ist es ihr gleich, was die Mutter will.

Ein toller Wirbel von Witz, Laune und Humor, von Verwechslungen, kleinen Lügen und großen Dummhelten — das ist der Film

= fraum

"Frau Polenska"

Film-Palast

Wo. 4, 6.15, 8.30 0.50 0.75 1.- 1.25 1.50 2.-

Sport und Spiel.

Die Fernwettlämpfe im deutschen Schützenverband.

Biesbadener Ergebniffe in der Rritit.

ag admarten füllen, wenn Dr. Wehn er in Verlin in der deutschen Landermannschaft gegen Argentinien antreten mug.

Rachdem nunmehr die Ergebnisse der Leisen Fernkampfe aus dem Reich vorliegen, dürfte wohl eine steine Aritis der Wiesbaddener Refultate am Platze sein.

Junächt ik sekultate am Platze sein.

Junächt ik sekultellen, dog die Wiesbaddener Beteiligung an diesen Kampsen noch wie zu gering ilt. im Gegenda au den dunderten attiver Schülen. Viele Vereinsssührer voden mohl noch nicht begrissen, um wes es heute geht und ziehen lieder steine Schülgeniese dode Preisschieben einer attiver alle der Vereinssührer voden nicht begrissen der Artisen ischen Leiden für der Leitze der und ziehen lieder steine Schülgenieste dode Preisschieben einer attiven is doch ert keinen der Leitze der Leitze der Leitzellung ist der Leitzellung ist der Vereinsschieden einer Attisen ischen Leitzellung ist der Leitzel

ldeibe, verbesserte die Schützen weit 2004 Aingen im April auf 2184 Kinge und belegte von 122 Rammschaften ern 30. Plat. Turch Kranteit und militärliche Einderulungen war diese schöne Kannschaft leider sein geschwächt, denn nicht durchtrainerter Erich in immer eine rissente Sache. Seensterzig es mit der Annschaft leider sein geschwächt, denn nicht durchtrainerter Erich in immer eine rissente Sache. Seensterzig es mit der Annschaft werden geschwächt, denn nicht durchtrainerter Erich in immer eine rissente Sache. Seensterzig es mit der Annschaft werden und bei der auf 175 mit er Mannschaft in Scheibe er gelmbe eine und piel zurch Gerade in Seerein überaltert und derbeinig und zuer-Annschaft wir der ein überaltert und derbeine und kien, der der in der eine Keischaftener Schießigtort immer eine deswecken Erliefte, wieder gelunden soll. die er were nie in erster Linie ihre erwachienen Solne, Schwiegerschaft und Freunde dem Keren ein schönen. Aufgade augewiesen, wenn sie in erster Linie ihre erwachienen Solne, Schwiegerschaft und Freunde dem Keren in sichteten und für denleiden interesiteren würden. In der Uben Aufgade augewiesen, wenn sie in erster Linie ihre erwachienen Solne, Schwiegerschaft und Freunde dem Keren zuschlichten und für denleiden interesiteren würden. An der Ubung Aleinbaren und Freunde dem Keren zuschlichten und für denleiben interesiteren würden. Ohne der Ubung Aleinbaren und file in April über 600 Mannschaften gegeniber soll in Februar. Ihre Schultate konnten hierbei sehr auf verbeilern: die Sch üben der ist auf 1483 Kinge und 121. Klat, Erligt auf Erschaden auf 133 Kinge und 121. Klat, Erligt auf Erschaden auf 1488 Kinge und 121. Klat, Erligt auf er verein Wale von den Lichtverbillen den weit zurch, bedauften der inner noch von über 600 Mannschaften den 187. und 196. Plaß.

Mus den ausen Begrängen dirfte zu erschen sein, da gerade im Schießsport Rüchfässe nie ausbielben werben, da gerade ies Schießtand andere find, und von



Sanna Reitich murbe Glugtapitan.

Die befannte Segeliflegerin Sanna Reitsch die Betluckspilotin des Deutschen Forschungsinktituts für
Segelstug in Darmstadt, wurde nom Aeichsminister der
Luftgabrt, Generaloberst Göring, sie ihr ihre größen Berdienig und Einsakberelisses in die Aufstahrtorichung aum Augsplasse annant. Es ist dies das
erstemal, daß einer Frau dieser Little versieden wurde.

ben jeweiligen Witerungsverbaltniffen abhangig ist. Der beste Schüge auf eigenem Stande mird auf einem anderen Stande immer erft mehrerer Probefdulle bedürfen, ebe er seinen gewohrten Saltepunt hat. Diese Ghießen beweiten aber alch, das Einigfeit fart macht und bag nur ber im Zeben Erjolge erringen fann, der von einem unbengfamen Willen bejeelt ift und starte Nerven mitbringt. M.

Mit dem WTHR. in Paris.

Drei Spiele, drei Siege, 12:0 Tore!

überall siegteich und ohne ein einziges Gegentor beenden tonnten.

Die beiden Vertreter der deutschen Farben sanden in Baris eine sehr freundliche und gaktiche Aufnahme. Die Franzosen geben sich die größte Mühe, um den deutschen Gälten den Aufenthalt in Paris so angenehm wie möglich zu gestalten. Bei der seites bei deutschen Wannschaften unter den Klängen der deutschen Kationalhymme vor den übrigen Kläsinen an erster Stelle einmarschieren, wo sie dann von dem anwesenden französischen Klinister sur Export und Erziehung begrüßt und durch Aberteichung einer Erin nerungsplatette des Ainisterium secht wurden. Sehr demüht um das Wöhlergehen der deutschen Turnierteilunchmer hat sich auch die deutschen Erricken unter Sodepsieler zusamen die Verliere zusamen der Verlieren zu fiche Botschen und Bertiner Hoderschieder zusamen der Verlieren und Bertiner Hoderschieder zusamen mit der Pflingten zu einem Länderfampt in Paris weisenden deutschen Gost-Ländermannschaft vom deutschen Bosschen.

Vor dem Wurffreis.

Freund | dafts | piele: Sportfreunde Biesbaden — Bimaria Beimar 8:9 Jugend 7:10.

Sportfreunde Wiessaben — Kimaria Meimar 8:9

Jugend 7:10.

Im Jauptlampf hatte Miessaben in der ersten Halbeielt 7 Tore vorgelegt, ohne das der Gegner zum Juge geseit 7 Tore vorgelegt, ohne das der Gegner zum Juge geseinmen war; den zweiten Teil entschied Weimar mit 9:1 für sich und errang damit den Endstegenönlige Umsächen der von der fach und errang damit den Endstegenönlige Umsäche von Einsluß deren. Grelle Gonne und Mind leiten zunächst die Gäste matt. Der linse Läufer Göttert, der Mittelspürmer Haubach (3), der Halblinke Reimann und die Außen Keuter und Jennrich schoffen in turgen Mösänden Tor auf Tor sür der heiter der Mittelspürmer von der Helferen Geite auf. Schon 4 Minuten nach der Jaufe hieße gert/4, und nach einer zuten Biertelfunde war bet 7: Cleichstand erreicht. Erst nachbem der Gegner entsgeten ung 9:7 davongegangen war, erzielte Neimann den achten Tresser üt Wiessbaden. Das Feldpiel der Gäste war im zweiten Teil entsprechen übertegen.

Der Wiessbaden Ton zugend kreispotal meister erfüllte die dass in der gegner unspen nicht. Unzureichnete Ersch in der Freteldigung machte auch den Torwächter unsicher, so das Schlußtrio den Ansorderungen nicht genügte.

ES. Werd Darmstadt — Bosches. Wiesbaden 11:5.

rungen nicht genugte.

St. Merd Darmstadt — Bojt-Sk. Miesbaben 11:5.

Die Host-Elf mar in Darmstadt nur eine Halbzeit lang miderkandssädig Molfshof drachte sie von linksaußen in Jührung. Rach dem Ausgleich gelang dem Mittelksturmer Schulter eine zweite Berlage. Aber auch die war die Mittelksturmer Achtler eine zweite Berlage. Aber auch die war die Mittelksturmer noch ganz zusrieden in die Bause. Nachher lamen sie jedoch nicht nehr recht mit. Darmstadt zog ichnell auf 6.2 duron. Der Senior der Kost, Wolfshof, suhrte leine Mannschaft noch einmal auf 6.4 beran, aber erst nach drei weiteren Zertelkstoren glidte Allier von rechtsaußen noch ein S. Teijerluktoren glidte Allier von rechtsaußen noch ein S. treiter. Die Referven rettieten die Ehre mit einem 7:4-Steeg.

IR. Altenfteig - Igb. Schierftein 5:7.

TR. Allensteig — Igd. Schierstein 5:7.

Die Schiersteiner waren im Schwarzwald erfolgreich; auch ihre 2. Mannichaft liegte, und zwar mit 5:2. Mit zwei Treifern des Mittelliumers Keiper begann der Hauptlampf verheikungsvoll, zumal nach dem ersten Gegenzug der Halbitume Schiere begann der Hauptlampf verheikungsvoll, zumal nach dem ersten Gegenzug der Halbitume Rechten Teifer Schimpls und ein Erfolg des Linksaußen Heichaft der Erfest Schimpls und ein Erfolge des Linksaußen Hauptlamp von 6:3, den der im Gndanpf noch einmal auftommende Gegner mit zwei Erfolgen gegen einen Heuthalers nur nach etwas verringen tonnte,
GK. Wasdabaden und GK. Nach für als hatten ihre Keferven eingelich. Der WGK, behielt mit 4:3 knapp die Oberhand. Im Jugen die Nachfrüger die unvollständig WSK. Wannschaft mit 5:3.

Gportvereins Jugend siegte mit dem ausgesichnet zulammeniplenden und siche scheiden nunenttio Gäng, Ming, Sach über die Jugend des Tv. Rüffelsehen innenttio Gäng, Ming, Sach über die Jugend des Tv. Rüffelsehein unt 10:4 (3:1). Getner: OK. Kreungand (35d.)—GBR. (35d.) 6:8; GBR. (2. Sgd.) — Turnerbund (1. 35d.) 12:3.

Italien unser nächster Davis-Cup-Segner.

Die 3. Runde.

von Cramm nicht in Paris. Unser Spigenspieler Gottfried von Cramm wird an den internationalen frangosischen Tennis-Meißerschaften nicht teilnehmen, da ihm von seinem Arzt eine dringende Rube-pause anempsohlen worden ist.

Mieshadener Tennis.

Wiesbadener Tennis.

Reichsbahn-TER, gegen Grünweiß Biebrich.

Im ersten diesjährigen Turnier trug die Mannichaft des Reichsbadn-TER am 9. Mai das Medenspiel gegen Grünweiß Viebrich aus. Rach harten Kömpfen wurde das Turnier mit 5:4 Bunkten, 19:10 Eckgen, 86:39 (1) Spielen knapp verloren. Die Einzelipiele endeten mit einem Stand von 3:3, erst das lehte Doppel, in dem die Wiesbadener ichwache Leistungen geigten, entscheb das Turnier.

Die einzelnen Ergebnille: Wösseln — Weister 3:8, 4:3, Seng. Ihris 8:10, 6:0, 3:8; Sturmößel — Dr. Fendius 6:4, 6:3, Bulchdaum — Dr. Juhr 7:5, 6:2; Kallet — Schneibers 6:4, 6:3, Bulchdaum — Dr. Juhr 7:5, 6:2; Kallet — Schneibers 6:1, 6:4; Mösselnin, Kuhland — Meister/Teels 2:6, 1:6; Hengledum/Walter — Dr. Fendius/Dr. Fudb 6:0, 6:0 (1); Bulchdaum/Walter — Arnot/Schneibers 6:3, 3:8, 0:8.

Am Pingstjonntag weilte der Reichsbahn-TEB in Oberlah met in zu einem Freundschaltstreffen gegen den dortigen Keinsbahn-TER, (10:4 für Kiesbaden). Der flöher Lag mit einer Moten Middahrt (mit Komptitationen) wird allen in Erimerung Nielden, — Die Frauenannschaft tritt am 23, Mat in der Korchiustunde der Meden für eine Angelein des WIHR.

Rorpsführer Sühnlein von Muffolini empfangen.

Briefmarten:Ede.

Dänemark. Jum fünlundzwanzigjärigen Reglerungsjubiläum des Königs Christian X.: 5 D. grün, Schloß
Marfelisborg, 10 D. braun, 30 D. blau, König zu Pierd,
is D. rot, Saloß Amalienborg.
Frantreich, Gedentmarten zur Erinnerung an den
im Alfantischen Jileger den Alexang und jeine Genossen:
30 C. ichwarzgrün, Mermoz am Steuer des Klugseuges,
Cuerformat, 3 fr. dunfelviofett, Kopf Mermoz in Keifer,
höchforwat. – Zur Berip, der mährend der Varier Weltausstellung katifindenden Marfenanskellung erscheint, wie
bet solchen Anfälsen ich middlich geworden ist, ein Marfenblod, der vier Werte 5, 15, 30 und 50 C. im Muster der ersten Kepublitmarten (lotderegefrähzer Cerestop) vereint.
3 ap an. Gedentmarten für japanische Kührer im

eint.
I ap an. Gebentmarten für japanische Hührer im rullischapanischen Krieg: 2 Sen, Abmiral Togo, der Sieger yon Tlushima, 4 S., Genetal Rogi, der Eroberer von Bort Urthur. – Lufischusmarten: 2 + 2 S., 3 + 2 S., 4 + 2 S.,

Arthur. Luftschummarten: 2 - 3, 4 Afribar. Luftschum.
K an a da. Neue Freimarten: 1 C. grün, 2 C. braun,
K an a da. Neue Freimarten: 1 C. grün, 2 C. braun,
K c. rot, König Georg VI. — Krönungsmarte: 3 C. rot,
König Georg und Königin Elfisbeth in Medatilon,
dagmischen Krone und Sahresyabl, 1937".
Litauen. Freimarte: 60 C. ultramarin, Staatsa-älident.

dayvischen Krone und Isdireszahl "1937". Litauen Areimarke: 60 C. ultramarin, Staatsprästent.
Mandschutifua. Jum sünfjährigen Bestehen des Staates: 11/4 Ken ross, sonne über Land, 3 F. blaugrün, Saupitirose in Hingling.
Meulundische in Hingling.
Meulundische in Hingling.
Meulundische Scorg VI. nachstehende Bilder erscheinen:
1 C. Kabeljau, 3 C. Landlarte, 7 C. Caribu-Hirds & C. Landlaste, 15 C. Sedend, 20 C. Landlaste, 16 C. Candlaste, 16 C. Candlaste, 17 C. Caribu-Hirds & C. Landlaste, 17 C. Caribu-Hirds & C. Landlaste, 18 C. Segler.
Landlanderumd, 15 C. Sedend, 20 C. Kilkenstandschaft, 24 C. andere Rüstenstandschaft, 25 C. Hern, 48 C. Segler.
Ofterreich, Muttertagmarte: 24 Gr. blauvot, Mutter mit Kind am Arm nach Entwurt von Kranz Krost.
Charleschaft, 20 C. Hingmarte, 19 C. Globelschaft, 19 C. Segler.
Oblieffgleichen.
Eriech en Land. Jur Jadrhundersseier der Universität in Athen: 3 Dr. gelbbraun, Göttin Pallas Arhene, bahinter Universitätsgebund.
Süd meßtafrifa. Freimarte: 11/4 B. schololabebraun, Eigun, Schiff, Fluggaug.
Liche do slow at etc. Jeitungsmarten: 2, 5, 7, 9,
Brunnen-Kolonnade.



Bubilaumsbriefmarten in Danemart.

Jum 25jährigen Regierungsjubildum bes Königs Christian X. hat die däuische Bostverwaltung Brief-marten berausgebracht, die auf den Werten zu 5 dre das Bild des Schlosse Kartelisborg, zu 10 und 30 dre den König auf seinem läglichen Worgenritt in den Straßen Kapenhagens, auf dem Wert zu 15 dre das Schloß Amaliendorg zeigen. (Scherfs Wilderdienst, Jander, K.)

10, 12, 20, 50 S., 1 Kr. Brieftaube mit Olzweig. — Freimarte: 50 S., Brüldent Beneich.

Kiederlande. Sondermarten zum Welttreisen der
Bladinder in Holland: 11/6 C. grün und ichmars, Bsadinderzeichen, 6 C. rotbraun und ichmars, trommelnde hand
wid Fabne, 121/6 C. fedwarz und blau, anifter Zünglingestopf.
Inicitit: "Wereld Jambores 1987".

Ung arn. Preimarten: 5 filter, Ferenc Kölcien,
Karl Filcher; II. Teil: Generalmusitdireftor Carl
Schuricht. 21.00: Tang- und Unterhaltungsmusit.

Brunnen-Kolonnade.

Donnerstag, 20. Mai: 11.00: Frühlonzert. Kapelle R. Baftian. (Kurfarten gultig.)

Kurhaus.

Mitimoch, 19. Mai: 3. Tagesausssug in Berbindung mit bem Taunusbund, Ortsgruppe Wiesdaden: Chaussechaus— Georgenborn— Schlangenbad — Hausen vor ber Höbe — Hallgatert Jange – Hallgarten — Hatter-beim. — 16.00: Kongert. Leitung: Kapellmeister Ernit Schale (Dauer- und Kurlarten giltig.) 20.00: Kongert, Leitung: Städtischer Mussteller Mug. Bogt. (Dauer-und Kurlarten giltig.)

Donnersiag, 28. Mai: 16.00; Militär-Konzert, ausgeführt von der Regimentsmusst des Inf.-Negts. 87. Leitung: Geadsmusstmeister Krause. (Dauer- und Kurfarten güttig.) 16.30: Tanztee. 20.00 großer Saal: Groß-Konzert der verkinigten Orchester Deutsches Theater und Kurhaus. Leitung: I. Teil: Generalmusstdirektor

Der Rundfunk.

Donnerstag, den 20. Mai 1937.

Reichsfender Frantfurt 251/1195.

Reichslender Frankfurt 251/1195.
6.00 Choral, Worgenipruch, Gymnafitt. 6.30 Konzert. 7.00 Rachrichten. 8.03 Zeit, Wolfertand. 8.05 Wetter. 8.10 Gymnafitt. 8.30 Konzert. 11.15 Hausfrau, bör zu! 11.30 Brogramm, Wirtfdaft, Wetter. 11.45 Deutsiche Schoffe. 12.00 Blasmuft. 13.00 Zeit, Nachrichten, offene Stellen. Wetter. 13.15 Vunter Weldedieursigen. 14.00 Zeit, Rachrichten. 14.10 "Mierlei – von Zwei die Dreif". 15.00 Tür unfere Kinder. 15.30 Wolf und Wirtfdaft. 16.00 Unterdaftungsfonzert. 18.00 "Deutsche in Bulch, Sand und Steppe" 18.15 Unterdaftungswufft. 18.40 Z. Vorbeitig und Verfagen von Herbeitungsfonzert. 18.00 "Deutsche in Bulch, Sand und Steifen und Wirtfdaft. 18.00 Steifen und Wirtfdaft. 18.00 Wertsche Verfagen. 19.40 Zeiffung und Verfagen.

Dichter ber ungarifden Rationalhnmne, 25 &. Mifialn Bordsmartn, Dichter.

Größbritan nien gab zur Krönungsseier nur eine einige Mart aus: 15 Senna, pflammendraum, finds König Georg VI. in Admiralsuniform, rechts Königlin Essiaden von ihr Diadem, swischen den Köpsen Kröne und tönigistiger Namensyug. Ein Jinwels auf den Ooderzwed der Warte ist nur durch des Datum geben: 20 Man 1897. Der Entwurf der in Zuersormat gebaltenen Varte kammt von Semund Dusac. Ihre Gistigtgelisduer ist auf zwei Woonate selfgeleigt, die Auflage soll etwa 300 Millionen Etsä derragen. Es ist das erkemal in der englissigken Martengeschichte, das die Bildnisse von König und Königin auf einer Warte zugleich erschienen, dieser kam das nur in den Dominions und Kolonien von. — Gleicheitig erschienen die ersten Kreinarten mir dem Bildnis Georg VI. und zwar voreist nur die niedrigsten Werte: 3, grün, 1 B. rot. 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf des Königs, der nach 11/5 B. braun, 2/5 B. blau. Der Kopf der, Liber dem Kopf die Krone, darunter in Kreis die Bertbegeschung, zu den beiden Schen der köner des Kopf die Kopf die und Kree, die Embleme der vor Länder des Bereinigten Königreiches. Der Entwurf indamnt von errie Gill. Gleicheitig mit der Ausgabe der Georg-Karfen wurden die Restbestände an Eduard-Marten vernichtet.

Danzig Freimarfe: 55 Hj. Wappen.

Meteorologische Beobachtungen in Wiesbaden. (Alimaltation beim Stadt. Foridungeinstitut.)

Datum	18. Mat 1937			19. Mai	
Driegeit	7 Hbr	14-11he	21 Uhr	7 libr	
Unit- denid auf 6° und Kormolidiwere red. Euftiemperatur (Cellius) Kelative Fenadispleit (Progente). Birdoriditung und Schäte Kiederligkagsbide (Millimeier). Weiter	748.0 15.1 83 83 19 193 1 0.0 bebedt Rogen	745.4 17.9 82 90 90 93 1.3 welfig	751.1 15.5 82 20 8-20 1 molfing	745.8 13.8 94 92 HED 1 0.0 bebedt	

18. Wal 1937: Höhite Temperatur: 17.7.

Tagesmittel der Zemperatur: 12.2.

19. Wat 1937: Riedriglie Rachtemperatur: 12.2.

Sonnenichemdauer am 18. Wat 1937:
gs — Sib. — Win.

nachmittags — Sib. 12

20.00 Zeit, Rachrichten. 20.10 Mufit für alle! 22.00 Zeit, Rachrichten, Grengecho. 22.15 Rachrichten, Wetter-und Sportbericht. 22.30 Unterhaltungskongert. 24.00 Europäisches Kongert.

Deutsches Theater.

Mittwoch, 19. Mai: 19.30—22.30: "Die blaue Magur."
Operette in 2 Utten und 1 Zwijchenipiel von Fr. Lehar.
(RERG.) Stommreihe O. (31. Vorftellung.)
Donnerstag, 20. Mai: 20.00—22.00: "Richelien." Kardinalberzog von Frantreich. Schauspiel in 5 Aften von Haul
Joseph Cremers. (NGRG.) Stammr. D. (31. Borft.)

Refidenz-Theater.

Mittwoch, 19. Dai: 20.00-22.15: "Chauffeur ber gnabigen Frau". Luftfpiel in 3 Alten von Leo Leng.

Donnerstag, 20. Mai: 20.00-22.30: "Der Stappenhale." Luftfpiel in 4 Aften von Rart Bunje. Stammreibe II. (20. Borftellung.)

Mobiliar-Berfteigerung.

Preitag, den 21. Mai, 9% Uhr beginnend, durchgebend, obne Baufe, perfteigere ich au-folge Auftr. in meinem Berfteigerungssaale 23 Schwalbacher Strafe 23

gendes guterbaltene Mobiliar, als: ichr autes Madan Schlafzimmer, als: jehr autes Madan Schlafzimmer, als: 2 Betten Lächtler und 2 Stüble. Radotoliette und 2 Stüble. Rubb-Chlafzimmer: 2 Betten mit Roksbarzmatraden. Itur, Spiegelidrant und

1 Rubb. Schlafsimmer: 2 Reifen mit Konmannen der Aufter der Aufter der Aufter
beil Auße. Schlafsimmer: 1 Beit, Die;
Sviegelichtunf, Beichtoliette u Kachtilich,
Kubb. Betten, meißt ein Kinderbeit, Sanglingstorb, Balchfommode, Rachtilde, aufe
Zitz, Kubb. Aleiberfchränte, Zitz, Spiegelichtunf, lad. Schränte, Rommoden, Sofa m.
Umbau und 2 Seifeln, Z. It. a. Seins,
Kubb. Petrife Küderichtunke, Schreibtlich,
I. eil. Seibichtunft. D. Aussaufich. Licke.
Stüble. Serife. Eingeren. Cicke-Titzander
robe. Rielinmödel, Trumeau. und andere
Spiegel. Bilder. Bad-uhren Kinde. u. Miskelinden. Gios. Vergelan, serifd. Bechen und der Steinen gegennten. Der
Kelindele, Gios. Vergelan, serifd.
Beiten der
Kelinderen. Sieden, Bilder, Seige,
Banto. Gitarre. Bilber, Robienbeiten. Baldemangel. Baldmaldine,
Bilde-Küdennichtung, Kildenichtungen,
Bildenmädel, dure weisen, Roblenherb. meihenstill. Gasberd mit Bratofen.
Cisider, Rüdenegen unter weisen, Roblenherb. meihenstill. Gasberd mit Bratofen.
Cisider, Rüdenselder u. lonit. Aussacrafe
treimilig meikbetend gegen Barzahlung.
Beitätigung Deunersela, n. 3-12 u., 3-5 Uhr.

Wilhelm Selfrich

beeid, öffentl beit Berfteigerer u Schuter, Wiesbaden, Schwalbacher Gir, 23. Tel, 22941



Wiesbadener Tagblatt

Soeben erschienen:

Taschen-Fahrplan

Rhein-Main

en, mit 2 Übersichtskarter er Beilage: Abfahrt de Darmstadt Hbf, Main: esbaden Hbf, u. Worm

Gültig vom 22. Mai 1937 bis 2. Okt. 1937

Preis 30 Pf. Erhältlich in allen einschlägigen Geschätten, an den Fahrkorten-Ausgabestellen der Reichsbahn und an den Tagblattschaltern

Druck und Verlag der

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagblatt.



Für Werbezwede

kaufen wir laufend gut
gelungene Lichtbilder der
Sehen swürd ig keiten
sowie des Kur- und Verkehrslebens der Stadt
Wiesbaden. Wir hitten,
Angebote mit Vorlagen
zur unverbindlichen Prüfung unter Angabe des
Proises für
a) einfaches Reproduktionsrecht
b) unbeschränktes Reproduktionsrecht
unter dem Kennwort
"Werbung" bei d. Städt.
Verkehrsbüre einzureich.
Städtlichen Interferspüren.

3 Städtifches Bertehesbürv.



Richard Müller A

Biervertrieb und Import

Wiesbaden, Westbahnhof - Telephon Ar. 28990/91



Ein feisches, schön gebräuntes Aussehen erzielen Sie jetzt auf ganz einfache Weise innerhalb 20-30 Minuten durch die weiße Vitalis-Creme. . Sie Minuten durch die weiße Vitalis-Creme. Sie tragen die Vitalis-Creme hauchdun auf und reiben den Oberschoff nach etwa 3-10 Minuten gründlich ab. Innerhalb einer halben Stunde tritt dann die deutlich sichtbare Wickung ein. Die Seife zu entfernen. . Kaufen Sie sich die weiße

· Vitalis Creme · &

in Ihrer Parfümerte, aber nehmen Sie sie nur, wenn Sie auch die Drudschrift "Ein schönes Gesicht" mit der genauen Gebrauchsangeisung erhalten. Der Irthalt einer Dose reicht 5-6 Wochen.

Kukirol-Fabrik, Berlin-Lichterfelde

Praktische Vorführung

Parfümerie "Etak"

Wiesbaden, Kirchgasse 11.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Die Rohftahlerzeugung der Welt.

Sowohl die Robstallerzengung der europäischen Rönder, von denen in der Kohltallerzengung der europäischen Könder, von denen in der Kohltallerportgemeinschaft Deutschland. Besgiene Lugemburg, Frantreich, Großbritannien und Bolen gulammengesalt sind, wie auch diesenige der Bereinigten Staaten hat sich im Laufe der leizen Aphre derträcktlich erhödet. Steitzer und ausgeglichener war das Anwachsen der Erzeugung der in der Nochkohlerzortsemeinschaft voreinigten Länder, unsausgeglichen und sprunghafter die zeinige in USA. Dem Unipan nach det Kohltablerzeugung der Bereinigten Chaaten ielt Frühighet 1838 die der europäischen Kohltablerzortgemeinschaft überflügelt.



Graphifd-Statistifder Dienst (DL)

Außerhalb der Kohitahlerportgemeinschaft Reben von den europälschen Ländern Schweden und die Tschechollowatel, deren Ergegung ader nicht lehr größ ist. Außerhalb keht natürlich auch die Sowjetunion, die der dietspreise Kohitahlerzeuger der Welt ist. Auch die russischen und der in den leisten Monaten eingetretene Rückgang dürfte wahrscheinlich durch vorübergebende Einstülise der Jahreszeit bedingt sein.

Waren mit einheitlichem Breis in der Preispolitit.

dungsarbeit gegenüber der Preissellichungsarbeit zeigt aber, daß gerade diese Jusammenhänge iehr wohl erkannt find und die Breispolitis fin demugi frei dalt von einer allzu schematischen Redundlung des Preises. Tropbem mag destehen bleiden, daß der recht erhobische kniel der Waren mit einheitschen Noch der Beuspallsrechung im Interesse der Jiele der Preispolitis zu begrüßen wäre.

* Der Posischertete im April 1937. Die Zahl der Volischerfolmten ist im April um 2940 Konten auf i 104 790 geltiegen. Auf diesen Konten wurden bei 77,9 Millionen Buchungen 13 642 Mill. VM. umgeiest; davon sind 11 577 Mill. VM. oder 84.9% dargetelse beglichen worden. Das Guthaden auf den Posischescheinen betrug am Monatoende 694.9 Mill. VM., im Monatoburchhighnit 724,7 Mill. VM., dussertauf der dieser Kreichschapenweitungen. Rach Aussertauf der dieser der Geldenste zur Kertigung stehenden under ihre der die Mill. VM. auf 300 fallig werden der die Mill. VM. auf 300 fallig werden. Der Diesenstein der mis Mary 1938 und deren werte mis Mary 1938 und deren werden. Der Diesensiche beträgt für die 1938er und. 3% Mill betaben. Der Diesensiche beträgt für die 1938er und. 3% Mill bet 1939er und. 3% Mill bet 1939er und. 3% Mill bet 1939er und. 3% Mill bei 1939er und.

Markfberichte.

Gemilje- und Obstmarftbericht vom 18. Dai.

Gemüle und Obstmartibericht vom 18. Mai.

6 roß martipreise. Frühremideansuhr gut; hauptslächtig Spargel, Spinat und Ropsplatz; Auslandsware ichwoch vertreen. Berfaus tuhg. Gemüle: Kottohs (15 Kilo 16, Ustring., junger 15—16, Kömischold (Treib) 20—22, Arcialand) 10—12, gelbe Müden 25, Spinat (Treib) 15, (Kreiland) 10—12, Gepargel 1, 22—34, 2. 28—30, Guppenpargel 2—13, Treibtopsslatz 1, (Beige 24—30 Geügle 400) bis 420, Rhabarber (14 Kilo) 8—10, Usterstüte 40, Lauch (Gida) 2—5, Treibtobstradi 15—17, Arcidandsplatat 8—14, Treibgurten 1, 30—35, 2. 40—42, Treib und Frühsandsten (Gebund) 22, Schnittland 5, Mainwieden 4—5, Kadtesschaft, Schnittland 5, Mainwieden 4—5, Kadtesschaft, Schnittland 5, Mainwieden 20, Archfein (50 Kilo) 1150 Kg. Det Treiberus 20, Archfein (50 Kilo) 1150 Kg. Det Treibenserdberern (14 Kilo) 300—330, Bananen 40, Jitronen (Süd) 6—7 Ks.

Kein martipreise, Gemülenzeberen (14 Kilo) 300—350, Bananen 40, Jitronen (Süd) 6—7 Ks.

Kein martipreise, Gemülenzeberen (14 Kilo) 300—350, Bananen 40, Jitronen (Süd) 6—7 Ks.

Kömischoft (Treib) 25, (Arciland) 12—15, gelbe Küben 25, Spinat (Creib) 20, (Kreiland) 12—15, gelbe Küben 25, Streiben 25, Kreiben 25, Kreiben 25, Kreiben 20–25, Arcislandsopslatat 12—18, Laud 4—8, Treibe und 6, Radiesschen 7, Treibreitid 20—25, Kreibe (Varion) 30 Kjg. Dbir: Jitronen (Güd) 8—10, Sananen 10 bis 15 Kjg.

Erzeugerschipterie für Höhrerier.

ou kig. Obhi: Ittonen (Sind) 8—10, Vananen 10 bis Bis.

Ersangerichtpreise für Sühnereier.

Wie aus einer Mitteilung des Elexwirtschafts verbandes Selien Raffau betvorgeht, ik für dessen Gebiet der Ergangerichtpreis für Highareiter auf 1.20 MM. is Alle eine feigeseit worben. Der Neels verfieht sich ab Hof des Ergangers. Der Kelpreis darf weder unter noch überboten werden; kindweiter Anstauf ih nicht geltattet. Ferner darf die Khnahme von Sühnereiern nicht von der gleichgeitigen Leicherung bestämmter anderer Gesten ober anderer Landwirtschaftlicher Ergangnisse ober Bedarfsartisel abhängtig gemacht werden. Jawiderhandlungen werden mit Orden ung sprassen der Suwiederung der Verläusserbände find ermächtigt, Ordnungskrasen die Erwirtschaftsverbände sind verhängen. Die Ordnungskrasen wir Ordnungskrasen der Prefesterungsgestellen der Richteinbaltung der seitzigleichen Breise bleibt dadurch undersicht.

Von den heufigen Börsen.

Bertin, 19. Mai. (Juntmelbung.) Tenbeng: Afficen meist seiter, Renten rubig. Wenn auch ber Geichätisumfang ju Beginn der Börse im allgemeinen saum größer war als lags zwor, so übernog doch in weit karkerem Meise Kanineigung, und zwar nicht nur auf leiten des berussmäsigen Bötzenharbeis, oberen auch erstmals wieder der ber ber Kanfentundbhait. Man sieht offender weiter kont unter dem Eindrud der ginktigen Jahresvölchülle suhrender Industreten unternehmen, deren Affren auch ein grute Anlage angesehn werden. Die übenderethölungen immer noch als gute Anlage angesehn werden. Da andererteits größeres Angebot nich betausssommt, troten in verschiedenen Küllen wieder fürfere Kurssbessenung ein; man verhöst fich dode allerhings nicht, daß das Kursnivaan wieder eine höhe erreicht hat, die in vielen Fällen taum noch als angemelsen bezeichnet werden darf. Do-

Berliner Devisenkurse.

The state of the s	14. Mai 1937		18, Mai 1997	
	Geld	Brief	Geld	Brief
Aegypten 1 lgypt. 5	12,595	12,625	12,615	12.645
Argentinien 1 Pap. Peso	0,755	0.759	0.755	0.759
Belgien 100 Belga	41.96	42.04	41.38	42.06
Brasilien 1 Milr.	0.161	0.163	0.161	0.163
Dulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053
Canada 1 Canad. Dollar	2,495	2,489	2.495	2.499
Dünemark 100 Kronen	54.90	\$5.00	54.98	55.10
Danzig 100 Gulden	47.04	47.14	47.04	47.14
England 1 £ Sterling	12.295	12.325	12,315	12,345
Estland 100 estn. Kr.	67.93 5.44	68.07 5.45	67.93 5,445	5,455
Frankreich 100 finn. M.	11,155	11,175	11,155	11,175
Griechenland . 100 Drachmen	2,353	2,357	9.353	2,357
Holland 100 Gulden	136.75	137.03	136,90	137.18
Island 100 mland. Kr.	54.97	55.08	55.06	55.18
Italien 100 Line	13.09	13/11	13.09	13.11
Japan 1 Yeu	0.716	0.718	0.717	0.719
Jugoslawien 100 Dinar	5,694	5,706	5,694	5.796
Lettland 100 Latts	48.70	48,80	48.70	48.80
Litamen 100 Litas	41,84	42.02	41.84	42.02
Norwegen 100 Kronen	61.79	61.91	61,89	62,01
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49,05	48,95	49,05
Poien 100 Ziety	47.04	47.14	47.04	47,14
Portugal 100 Escudo	11.165	11.185	11.18	11,20
Rumanien 100 Lel	1	-	- TOTAL	ATT TO
Schweden 100 Kroneo	63.39	63,51	63.49	63.61
Schweis 100 Pr. Spanien 100 Pes.	56,98 16,98	17.02	16.98	57.11
Tschechoslowakei 100 Kronen	8,654	8,674	8,661	8,679
Turket I turk £	1,978	1,982	1,978	1,982
Ungarn 100 Pengo	1.078	1.904	1,870	1.904
Uruguay 1 Gold. Peso	1,376		1,379	1,381
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2,49			
Control of the Contro	-		The second second	-

	orener Surgementer							
3		7	200	1934 1935 1936	14. 5. 87 ===	18. 5. 37 103.75 107.75 111.75	14. 5. 3718. 5. 3 115.75 115.7 115.75 115.7 115.30 115.4 VerrechnKurs. ————————————————————————————————————	7508

Je weniger Rufgaben Du in Deinem Leben zu meistern holt, um fo leerer und unnüber ju meiftern hoft, um fo leerer und unnütjer wird Dir Dein teben erfcheinen. Du follft Dich für Die Gemeinfchaft einfehen!

des Wiesbadener Kun

			-
Rhein-Mai	in-Bö	rse	
Banken	14, 5, 37	18. 5. 27	Faber & Schleich
A. D. Creditanstalt D. Eff. u.WBank Brankf, HypBank	93.25 79.25 115.25	79.25	I. G. Parbenindus Feinmechan. Jette Feitenik Guilleann Goldschmidt Th.
Pfals. Hyp. Bank .	103-		Grun & Billinger
Reichsbank Khein. HypBank	209	210.75 152.50	Hanfwerke Funte
	STATE OF THE PARTY OF	STATE OF THE PARTY OF	Hindr, Aufferman
VerkUntern.	17.50	17.50	Hochtief Holemann, Phil. Ilse Bergbau
Hapag	17.88		Junghaus Gebr.
	-	and the same of	Kali Aschersichen
Industrie	7563	1200	Klein, Schanzl.&; Knorr Heilbronn
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE		-	Konserven Braun
Aschaffenh, A.Br.	146.50	148-	Lahmeyer & Co.
Bed, Masch, Durl.	100-	100	Lagrabütte
Bast, Numberg	-	100	Lochwarhe
Bayer, Spiegelgias .	121,-	57	LindeRamaschin Lokow, Krauß
Bemberg	121,-		Mainkraftwerke
Brumen-Besigheim.	128	128-	Mainzer Aktien-I
Brown, Boveri & Co. Buderus	127.25	126.25	Mannesseam
Cement Heldelberg	159.50		ManafelderBerghe
& Karlstadt	175	175	Metaligesellschaft Mieg Mühlenb.
Cham. Albert	140,-	140.63	Moenus
Dalmier-Benn	153,13		Motoren Darmsta
Deutsch Erdöl Disch. Gold u. Silber	265		Neckstw. Edling
Deutsch, Lindsens		178.75	Nordw. Kraft .
Dyckerholia Wides	-		Park-u.Burgerbet
Elektr. LieferGet.	136.75	138.50	Rh Braunk u Br
Elekt.Licht s.Xmit	149.25	150.25	Rhein, Metallwar
Eschweiler	117,50		Rhein, Stahlwer Riebeck Montan
Edlinger Maschinen	1117,00		WIGOGON MURRING

sber	ic	h
	14. 5. 37	18. 5. 37
Faber & Schleicher	83.25	85
L. G. Parbenindust.	165,37	165,-
Feinmechan. Jetter.	110.75	
Feltenk Guilleaume Goldschmidt Th.	142	141.50
Gran & Billinger .	130.70	138,60
Hanfwerke Fusten	112.25	
Harpener	164.63	162.50
Bindr. Auffermann	-	Complete
Hochtief	150	150.50
Holmann, Phil	155.75	155.25
lise Berghau Junghaus Gebr		136-
Kalishemie	150.25	1302
Kali Aschersieben	121.75	
Klein, Schanzl.&B.	135,50	135.50
Knorr Heilbronn .	-	-,-
Konserven Braun .	98.75	98
Lahmeyer & Co	-	124,13
Laurabütte	20.63	20.25
Lochwerbe LindeRumaschigen	120.— 178.25	120
Lokom, Krauß	133	134.50
Mainkraftwerke	98.25	98,-
Mainzer Aktien-Br.	78	78
Mannesonana	129.25	129.63
ManafelderBergbau		-
Manafelder Berghau Metaligesellschaft Mieg Mühlenb.	153,50	153.25
Moenus	119-	-
Motores Darmstadt		119,-
Neckstw. Ellingen	119.	115,50
Nordw. Kraft	Marie Tolland	-
Pork-u.Burgerbrau	121	121-
Rh Braunk, u Brik,	232.75	-
Rhein, Metallwaren	151,25	151.25
Mhein, Stahlwerke	158,25	158
Riebeck Montan	119,-	119,-

ucs	M	
		-
	14. 5. 37	18. 5. 37
Rütgenwerke	152	151.50
Saindetfurth		-
Schöfferhof - Dindg.	199,-	198.50
Schramm Lack Schriftgleff Stempel	117	118
Schnekert & Co	109.25	171.50
Siemens & Halske	200.50	207.75
Siemens-Reininger	137.50	
Stiddeutsch, Zucker	200	200
Tellus Bergbast	120,-	120.50
Thuring Lief Gotha	120,50	***
Ver.Disch, Oellabe,	128.	129
Ver. Stalilwerhy Ver. Ultramaria	119,50	147
Voigt & Haffper	147.	367
Westersorin Ale.	120	420-
Zelistoff Waldbuf -	160,50	
		-
Versicherung	1	-
	47 0	which the
Allians Stuttg-L.	374 35	274.25
Manufelmer Vers.		TITLE
Manufestner Vera	THE REAL PROPERTY.	The state of the s
		20/2
Renten	7501.3	7 383
5% Reichsunl. v. 27	101,63	101,63
51/4"/. Youganielhe.		104.50
Ani,-Ausi, (Althesi)	126,13	
4% Schutzgebiet, 13	-	11.37
4"/,"/, Wissb.St.v.28	97,85	-
47, 7, Pr.I. Pfbr. 19	99,-	99
4"/,"/, Winsb.St. v 28 4"/,"/, Pr.I., Pfbr. 19 4"/,"/, n 10 4"/,"/, n 21 4"/,"/, n 21 4"/,"/, n Xom. 20	99,-	99
417.95 M 11 21	98.	38
41/1/2 44 AOM. 40		
41/2/2 N.I.b. Gold 1	100	100
437.87	99.75	89.75

	14. 8. 37	18. 5. 37
V, V, N. Lb. Gold 3	99.75	99.75
Walls 8, 9, 10	99.75	99,75
16% 11 16% 6,7	99.75	99.75
12, 13	99.75	99.75
17.0%	99.75	99.75
(1)0 1.1	101.75	101.75
G. Kom.1	98.25	98.25
(x'/a 0,7,8	98.25	98.25
Stelle in in 2	98.25	98.25
9,10	98.25	98.25
Kom, Som, Anl.	98.25	98.25
do, oltre Aust.	40.50	44.75
G. Farbes-Bonds		137.13
		-
Berliner !	Börse	8
Banken	007.50	-
lank f. Bronindust.	-	134.25
er iner HdlsGes.	131.25	131.13
on. u.PrivBank	112,63	112,63
Sedi-Bank	105-	105,-
Erichidade	210	210
	200	
		HALIST
VerkUntern.	139-25	134,37
VerkUntern.	150.50	Section 1
erkUntern. G. für Verkichten, Lokalb, u.Kritw.	150.50 123.88 17.88	124,25
erkUntern. G. für Verlichten. Llokath, u.Krftw. J. Reichebahn Va.	150.50	Section 1
erkUntern. G. für Verkichtew. L. Lokath. u. Kritw. D. Reichebehn Vz. Lapag	150.50 123.88 17.88	124,25
erkUntern.	150.50 123.88 17.88	124,25

ric	agbi	ans.	
	114, 8, 37(18, 6, 97)	2 20 20	
	18. B. 01 10. B. 01	THE RESERVE	14. 5. 37 18. 5. 37
G.Stammaktien	43.75 42.75	Tise Genusch,	143.37 143.13
chaffenbg. Zeilst.	146.25	Kallobensie	151.50
gaburg NbgM.	127 127.25	Kall Ascherslehen .	120.50 120.50
yer. Motoren-W.	156.75 156,-	Előcknerwerke	131.50 131.88
mberg	120.13 119.37	Koksw. Oberschik .	154.50 154.75
Berger, Tiefbau	140.37 140.37	Lahmmeyer & Co	124.50 124.75
riiner Maschinen	147.25 146.50 218.— 218.—	Lastabilité	20.50 20.13
aunk, u. Briketts	164.75 166	Leopoldgrube	135
emer Wollham.	126.50 126.50	Mannesenann	128.88 130 -
ari, Wasserw.	112,88 112,75	Mansfeld, Bergbau	147 00 158.63
em. Heyden	151.25	Masch-Bus-Unt	147.88 147.75
sti-Gommi	189.50 156-	Metalligesellschaft .	154 153.50
imler-Benz.	142,13 141,88	Niederlaus, Kohle	187.75
Atl. Telegt.	122- 123-	Orenstein & Koppel	104 88 106.13
Cont. Gas	118,50 118,-	Rh. Braunk, u. Brika	230 231.25
utsche Erdől	152.75 153	Elektr, Mannh.	132 - 133
utsche Kabel .		. Stahlwerke	157.63 157
Linoleum	178.50 178,	Westf. Elektra	129.50 129.25
. Tel. u. Kabel .	144	Butgerswerke,	151.75 151.63
. Eisenimadel	157	Bachsenwerk	361,- 358,-
utsche Waffen .		Saledetfurth	159,28 157.50
etm. Union Br.	214.75 214	Schles.Elekt. u.Gus	137.25
munit-Nobel	89.63 90	Schmbert & Salzer .	149.75 149.13
ntrucht Braun .	136.13 136.25	Schuckert & Co	174 171.50
ektr. LiefGen .	149.88 150	Siemens & Halske a	210 208.25
ekt.Licht u.Kraft	165.75 165	Stohr, Kammgarn	130.50 130.50
G. Farbedindust.	145.88 146.50	Stollberger Zink	93.78 93.75
idmüble	141.88 141.88	Thuringer Gas Ver. Stahlwerke, .	143.50
nfürei	152- 153-	Vogel Tel-Draht	119.37 118.88 143.25 145.—
idschmidt, Th.	138,63 138,63	Wasser Geisenkirch	148.37
mburg. Elektr.	145,- 145,-	Westd, Kaufhof	61.75 62
eborg Commi	185.50 183	Westeregelst Alk.	120.50
upener	164,25 162.25	Zellsto.f Waldhof	180,- 155.88
oesch	123,13 122.75	STATE OF THE PARTY	150,00
telbetrGes.	92.75 92.50	Kolonial	The same of the sa
	180,- 183,-	Otavi-Minen	30,63 30.88
CONTRACTOR OF THE	Comment of the last	The second second	the second of the second

在在在衛門在在在衛門也以前往在日前衛衛衛門的衛門 不管并在在在上面在在在在衛門在衛門在在衛門

Die Intelligensprlifung.

Die Interest von der Bereiche Verlagen von der Bereiche Verlagen der Bereiche Verlag der Bedeeltste Verlagen verlagen der Bedeeltste verlagen der Bedeeltste verlagen der Bede

which the second process of the second proces of the second process of the second process of the second proces

"Mit. 18 zu ein Orbenste gefernene. Sie fürsteriell Sielenze, Die fellen jede Schefe, nicht nicht jede Schefe, nicht nicht jede Schefe, die stellen jede Schefe, die stellen jede Schefe von der Ausgestellungsgegeben gestellt der Schefe Schef

me bhibigie bein jampen Milder benatigend eine Anereliung auf deutert Feine inn.

und beniert Bind inn.

meine der der der der bei ben Peris undgeleigt?

meinerte fich be jung Benn.

Dielen Eine mer? wenderte Doch Durringten, ger beindete mein beien Being für denn Breitung.

"Dielen der versiele Sur Gesberif Kone alle dielentafe sier Jentifers der Jentiferstrogen mit bienen Greund Termade.

3m Eramen.

Der engliche Medeliner Rhematis fragte einst einen Berteilscheiten. "Das mürche Gie ins, wenn bei einer Weiterstellung der Beiter bei der Gestellung der Beiterstellung der Beiter Be

Mohammeds Cantipredier.



as Unterhaltungs-Blatte aggliche Beilage des Wiesbadener Lagblatts

Tamara : Kameraden

Ein Roman aus Tatsachen von R. O. Suschall

5. Sertleiung

(Rafbrust verfolen)

(Rafbrust verfo

Annuta, wer moglt bu fein?"
"It es fehr michtig, Schwefter?" fragte ungebulbig ber Dienet.
Schwester Bern fuhr bach und fab ben Frager

An es lest michtig, Schweber?" trogte ungebalbig bet Gleweiter Bern indr bech und joh ben Frager harr an.

Allerseidung, ich trogte, ob eines Wickelags auf bem Zeiter field.

Allerseidung, ich trogte, ob eines Wickelags auf bem Zeiter field?

Die Schweber war immer noch nicht höht, die Mirch ich die Gleicher ihrer Lendsteite. Mir filles fab bie um fich, in die Gleicher ihrer Lendsteite.

Die Aller Zeiter ist filles fab bie um fich, in die Gleicher ihrer Lendsteite.

Die Aller Zeiter der fillen fab bie um fich in abeit eine Charles der Lendste auch film. Minm hich in abeit eine Charles auch film. Minm hich in abeit wie der Lendsteite film bei her Gleicher Das die Gleicher der Schweber alle eine Fischle in die folgen, der Winner et hann in fie aufgeben. Alle film Kontenten Winner et hann in fie aufgeben. Alle film Tatenburg autmerteil einer son aus bei Tachte eine grüne Geseitlafische und ließ hie im Kunde erzeitourben. Aller Gerer Gera tel, ohne noch eines an lagen, in den den Kunder eine Aller eine Aller eine Aller eine Geseitlafische und ließ hie im Kunde erzeitourben. Aller einer Gerartiel in des Am Bei eine den Kunder einer Aller eine Aller eine

Begegnung mit bem alten Grundoberg.
Das ift erf" rief Schwefter Bern, inlete inmitten ber Toten nieber und beiete." "Derrgott! Schipe feine Geefe ...

Schwalwe.

Schwalwe.

Chael lig leite sowerell.

Chael lig leite sowerell.

Chael lig leite sowerell.

Chael lig leite sowerell.

Chael light sowerell.

Dem is feit er eende beet.

Mie Geberlee für in lengt beit, fletereman is in Oct.

Georg Niefet.

Hypen in Oct.

eingeführt. Und benn harn ber leiste web beite auch mich eine Gaut von Zaffenn an ber Dreit. Zub was der Dreit. Auf der Grund von Zuhr Jaubert mit der Bereiten der Grund ber Zuhr Jaubert mit den ernen gestellten den mit des anb er grieben auch der Beite der Grund ber Zuhr Jaubert mit der Bereiten Zum den der Greiten der Grund ber Zuhr Jaubert der Greiten der Greiten Gestellt in der Greiten der Greiten Gestellt in der Greiten der Greiten Gestellt in Greiten Greiten Gestellt in der Greiten Gestellt in der Greiten G